

# Förderverein will, dass beide Bäder bleiben

Bei der Jahreshauptversammlung in Voerde wurde der bisherige Vorstand einstimmig wiedergewählt

**Voerde.** Am Ende der Jahreshauptversammlung mit Diskussionen und Wahlen war den Mitgliedern des Fördervereins Voerder Bäder klar: Es gibt noch viel zu tun, um den Erhalt und die Fortentwicklung der Voerder Bäderlandschaft mitzugestalten. Und die soll auch aus zwei Schwimmbädern bestehen.

Wie der wiedergewählte Vereinsvorsitzende, Dr. Günther Jacobi, berichtet, haben sich die Vereinsmitglieder am Mittwoch während der Versammlung dafür ausgesprochen, dass sowohl das Hallenbad in Friedrichsfeld als auch das Freibad in Voerde erhalten werden sollen. In der Diskussion steht zurzeit auch die Möglichkeit, das Hallenbad in Friedrichsfeld aufzugeben und am Standort des Freibades ein Kombi-bad zu errichten.

Die Mitglieder plädierten dafür, dass die beiden Bäder „aus Bordmitteln der Stadt und stetiger Mithilfe des Fördervereins durch finanzielle Unterstützung und Manpower kontinuierlich erhalten werden“. Dabei erinnerte der Vereinsvorsitzende daran, dass im vergangenen Jahr immerhin 520 Arbeitsstunden in Form von Gartenarbeit sowie Renovierungs- und Reparaturarbeit und Abbruch des alten Kassenhäuschens geleistet worden sind.



**Bilden für weitere vier Jahre den Vorstand des Fördervereins (v.l.n.r.): Dr. Günther Jacobi, Wibke Lawrenz, Holger Rissel, Monika Werthmann, Holger Frütel, Ralf Dickmann, Ralf Rieser und Horst Warzanski.**

FOTO: PRIVAT

Finanziell steht der Verein auf einem soliden Fundament. Als nächste Investition nannte Jacobi das neue Kassenhäuschen, das bereits angeliefert sei. In diesem Zusammenhang stellte er das Schwarm-Finanzierungsprojekt der Volksbank Rhein-Lippe vor. Wie Jacobi berichtete, konnte der Verein hierdurch zur Restfinanzierung des

Kassenhäuschens in nur zwei Wochen 700 Euro an Spenden einnehmen. Bis Ende Mai soll der benötigte Betrag von 1200 Euro zusammenkommen.

Bei den Wahlen zum Vorstand bestätigten die Mitglieder die bisherige Vereinsführung. Für weitere vier Jahre sind im Amt bestätigt worden: Monika Werthmann (Geschäftsfüh-

rerin), Dr. Günther Jacobi (1. Vorsitzender), Ralf Dickmann (2. Vorsitzender) und Wibke Lawrenz (Kasse). Als Beiräte unterstützen Holger Frütel, Holger Rissel und Horst Warzanski den Vorstand. Dem Beirat gehört auch Ralf Rieser an, der von der Stadt Voerde in den Vorstand entsandt wird und deshalb nicht zur Wahl stand.

Während der Versammlung appellierten die Vereinsmitglieder an den Vorstand, dass die Voerder Bäder, insbesondere das einmalig gelegene Freibad noch mehr in das Bewusstsein der Bevölkerung gerückt werden sollen.

**„In 2016 wurden 520 Arbeitsstunden geleistet.“**

**Dr. Günther Jacobi** zum Engagement der Vereinsmitglieder

Der Förderverein plant, bei der feierlichen Eröffnung des neu gestalteten Voerder Marktplatzes mit einem Info-Stand präsent zu sein. Dieser Termin, am 25. Mai, fällt zusammen mit dem Saisonbeginn des Freibades. Geplant ist auch eine Musikveranstaltung am 1. Juli im Freibad sowie die Teilnahme am Weihnachtsmarkt an der Evangelischen Kirche an der Grünstraße.

Die Zahl der Mitglieder hat sich positiv entwickelt. Wie der zweite Vorsitzende, Ralf Dickmann, berichtete, stieg sie um 41 Personen auf 432 an. Ein großer Erfolg waren für den Verein auch die durchgeführten Schwimmkurse für Kleinkinder.